

Halle und Umgebung.

Halle, den 14. September 1921.

Wieder ein Elefant in unserem Zoo.

Nicht minder als unter unseren Haustieren hat der Krieg mit seinen Folgen unter den Tieren...

Und dieser Vorpstrepräsentant ist nun wieder da. Unser Zoo hat wieder einen Elefanten. Zunächst freilich nur beschränkt...

Gleich nach ihrem provisorischen Diensteintritt hier in Halle ist die Indianerin aus Amerika ungetauft worden...

Einiges verriet sie übrigens schon, so das Hochstehende bei der Reihe der Zuschauer...

Susanne läßt die Tiere heute in und um Halle herumhüpfen, sie mit ihrem Besuche zu besorgen...

Statistikertag in Halle.

Die deutsche Städtestatistik veranstaltet am 16. und 17. September 1921 ihre 30. Konferenz in Halle...

Schödel (Chemnitz) das Hauptreferat übernommen hat. An dritter Stelle wird die neue Wohnungsaufnahme...

Am zweiten Tage wird zuerst die neue Publikation der Städtestatistik in ihrem Aufbau und Ausbau erörtert werden...

Bei einer solchen Fülle wichtiger statistischer Arbeitsgebiete stehen den Teilnehmern viele arbeitsreiche Tage bevor...

Von den Fleischpreisen in Halle.

Die Fleischer-Zwangs-Zinnung zu Halle a. S. und Umgebung beschloß sich in ihrer Generalversammlung am 12. September mit dem Ende vorigen Monats...

Beschlossen wurde noch von der Versammlung, daß, trotzdem bereits für geringere Preise gewisse Sorten Fleisch...

Bedenkliche Angebote.

Vom Zentralverband des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes wird angeschrieben: Das sogenannte "Bankhaus"...

Großer Pelzdiebstahl.

In der Nacht zum 12. 9. ist in dem Pelzhaus Rosenbergs in der Gr. Ulrichstr. eingebrochen und nachgenannte Gegenstände gestohlen worden:

Vom Jahrmärkt. Der Marktverkehr am Dienstag stand wie am Vorgange unter dem Zeichen des herrschenden Regenwetters...

Der getriebene Schmarzt. Der Auftrieb zu dem auf dem unteren Hochpflage abgehaltenen Viehmarkt betrug: 356 Pferde, 115 Kühe, 2 Schweine und 1220 Ferkel...

Keine Schranke. In der Nacht zum 13. 9. wurde der Erdbebenbeim Ausbruch der Feuerstraße eine 4 Meter lange Kette mit etwa 7 Zentimeter langen und 3 Millimeter starken gradlinigen Gliedern gestohlen...

Kunst und Wissenschaft in Halle.

Erstes Sinfonie-Konzert.

Halle, den 13. September.

Der neue Musikintendant hat sein erstes Ereignis gehabt! Die Konzerte des Stadttheater-Orchesters sind nunmehr vom Theaterbetrieb losgelöst und auf eigene Füße gestellt...

Das Programm enthielt drei Meisterwerke österreichischer Sinfonik, Schuberts h-moll-Sinfonie, Mahlers kindertotenbedeutsamer Dritte, die sich wunderbar zu einem Zylus von monumentaler Größe schlossen...

Kammergänger J. v. Raas-Brodmann sang mit vollkommener Tonhöflichkeit, ausgezeichneter Textbehandlung und von tiefer Empfindung getragenen Ausdruck die Kinder-tenorrolle von Wabler...

Der letzte Anmeldestermin zur Mitgliedschaft der Volkshilfe ist auf vielleichtes Wann bis zum Donnerstag, den 15. September hinausgeschoben worden...

Möbel-Ausstellung Halle % Alter Markt 1 u. 2 Albert Marfick Nachf. 200 Zimmer einfacher u. reicher Art preiswert.

Mitteldeutsche Kochkunst-, Hotel- und Gastwirtschaf-Ausstellung.

Beilage der Saale-Zeitung.

Mittwoch, den 14. September 1921.

Die einzelnen Aussteller.

(Fortsetzung.)

Ebenfalls in der Kolonnade der Saalschloßbrauerei hat die Engelhardt-Brauerei ihren Stand aufgeschlagen; hier kann man den köstlichen Magen mit einigen vorzüglichen hellen und dunklen Engelhardt-Bieren wieder fühlen. Die Ausstattung des Standes ist ebenso geschmackvoll, wie dem Wesen einer Brauerei angepaßt: das köstliche Maß steht aus reinigen Fässern, und um den Stand herum tanzen grüne Hopfenranken einen freundlichen Ringelreihen. Die Brauerei hat ebenfalls eine Kollektion ihrer Glasgebilde ausgestellt.

Wollen wir uns in den großen Saal der Saalschloßbrauerei begeben, so stoßen wir am Eingang auf die Ausstellung der Firma Fr. Speer, Halle. Sie hat hauptsächlich Einköhringe und Gummiflächen ausgeführt für das Gastwirtschaf ausgeführt, Zuckergläser, Schwammkuchengläser und Zehnfüßiger für den Kellnerstand. Die Firma ist mit dem bisher erzielten Geschäft außerordentlich zufrieden.

Nur wenige Schritte von diesem Stand entfernt befindet sich das Weinzelt der Weingroßhandlung von Franz Traeger, Halle a. S. Neben einem riesigen Weinfaß ist eine rechenmännliche Waage aufgestellt worden, in der man es bei Bordeaux- und Sektweinen, den Spezialweinen der Firma, sich gut sein lassen kann. Die alteingesessene, schon seit 1878 in Halle befindliche Weingroßhandlung, führt daneben noch verschiedene Sorten in Rhein- und Moselweinen.

Wägen wir nun hinüber in den Zoologischen Garten! Gleich am Eingang treffen wir auf den Stand der halbtägigen Textilfirma Alex. Michel. Der Stand führt eine außerordentlich reichhaltige Kollektion verschiedenartiger Artikel der Textilbranche, die den Hoteliers und Gastwirten genügend Gelegenheit gibt, die Sälen in den Beständen ihrer Wäschekammern, Gardinen, Teppiche usw. zu vortrefflichen Engros-Preisen auszufüllen. Die alten Freunde der Firma aus Gastwirtschaf haben diese Gelegenheit bisher auch genügend wahrgenommen, neue Kunden haben sich hinzugesellt, so daß man mit dem Geschäftsgang durchaus zufrieden sein kann.

Weiterhin hat im großen Saal des Zoo die Columbus-Dampfschiff-Gesellschaft m. b. H. ihren Stand. Auf diese Firma brauchen wir hier nicht näher einzugehen, da wir sie in der Sonntagmorgen-Kammer unserer Zeitung schon eingehend gewürdigt haben.

Von der Bühne des Zoo herab klingen die Orchester, Fortwits- und Symphonien aus den Elektromotoren des hallischen Musikanten Albert Manthey. Man hat es gar nicht so weit, sich in die Atmosphäre der Dielen und Weinbars zu versetzen, denn es finden sich immer einige Wägen, die den mehr als beschränkten Raum der Boothalle benutzen, um ihre mehr oder weniger künstlerischen „Tanzkünste“ zu zeigen. Die Firma ist außer diesen Elektromotoren, wofür sie den Generalvertrieb hat, die allgemeinen Interesse erregen, mit Schallplatten und elektrischem Klavieren von Böhm & Co. vertreten.

In einem verdeckten Seitengemach des Hofsaals hat die Viskofabrik und Weingroßhandlung Moritz Kade Nachf., deren Inhaber Kurt Irgang ist,

ihre Zelte aufgeschlagen. Die Spezialität dieser Firma ist der altbekannte Kadebitter, neben dem sie natürlich noch sämtliche anderen Viskomarken führt.

In Kristallglas, Porzellan, Steingut und Kristall-Fabrik von Otto Buhlmann, Leipzig. Die Firma führt in der Hauptgasse Hotelgastwirtschaf mit grünem Rand. Daneben aber hat sie große Auswahl in Körnern und Gefäßgläsern für Kaffee- und Barzwecken, eine reiche Sammlung von Lupegläsern und Kunstporzellanen. Das künstlerisch geschmackvolle auf letzterem Gebiete sind natürlich die Kopenhagenerporzellan, die auch schon auf der Leipziger Messe allgemeine Bewunderung erregt haben.

Am Sommerbüfett der Saalschloßbrauerei hat die Firma J. H. Thieme Nachf. Kurt Irgang, Naumburg, einen ihrer elektrischen Luftdruckautomaten „Perle“ ausgestellt. J. H. Thieme, der frühere Inhaber und jetzige Generalvertreter der Firma, hat diesen Apparat 1914 schon teilweise konstruiert, ihn jedoch während des Krieges nicht weiter ausgeführt. Jetzt, wo die Kohlen-säure ungenüher im Preise gestiegen ist, hat er den Bau endlich zum Abschluß gebracht. Durch die Anschaffung dieses elektrischen Luftdruckautomaten lassen sich in größeren und mittleren Betrieben die Betriebskosten mit einem Schlag verringern. Der Stromverbrauch ist gering und beträgt pro Hecto etwa 12 Wg., bei einem Preis von Mark 2.50 für die Kilowattstunde. Durch sinnreiche Konstruktion hat es sich ermöglichen lassen, den Apparat mit einem 1/4 H.P.-Motor anzutreiben, wodurch die Stromkosten so gering sind. Das Bier steht bei ihm stets unter gleichmäßigem Druck. Bei einigermaßen klarem Bierumgibt sich zwischen dem mit Luft- oder Kohlen-säure gesättigten Bier kein Unterschied zu bemerken. Die Bekanntheit des mit Luft versetzten Bieres ist ärztlichen Gutachten zufolge sogar eine bessere. Ein weiterer Vorzug des Apparates besteht darin, daß unedle Fässer und Leitungen sofort demontiert werden.

Die Viskofabrik Kraege u. Co., erregt mit ihrem originellen Stand, den sie in der Kolonnade des Zoo aufgebaut hat, allgemeines Interesse. Die Spezialität dieser Firma ist der ebenso alte wie hervorragende Magenlikör Likendeeler. Likendeeler war bekanntlich ebenso wie Störbecker ein gefürchteter Seeräuberhauptmann. Die Firma hat nun ein originelles Schiff, aus Viskoflaschen und Viskofingern aufgebaut, um dadurch auf den Ursprung des Likörs hinzuweisen. Es ist selbstverständlich, daß diese originelle Ausstellung Aufmerksamkeit erregt, und es ist kein Wunder, daß die kleine Viskofabrik, die sich neben dem gefährlichen Seeräuberbüfett befindet, stets von Besuchern gefüllt ist; besonders gehen, wo man sich bei dem Regenwetter gern mit einem Magenlikör innere Wärme zuführt. Die Köhnerer Viskofabrik ist mit ihrem bisherigen Geschäft sehr zufrieden.

Das bekannte Hallische Korbmöbelgeschäft von Theodor Vühr ist mit einer Ausstellung von Korbmöbeln für Konditoreien, Restaurants, Kaffees und Zielen vertreten. Außerdem kann man an dem Stand Korbwaren für den Geschäft- und Hausbedarf finden. Die Firma hat den Generalvertrieb für die Bionostichlampe, die, wie schon erwähnt, an mehreren Ständen der Ausstellung ihre „erleuchteten Wesen“ hören läßt, und auf der Leipziger Messe ein vielgetaufter Schläger

gewesen ist. Die soliden Waren der Firma sind belien bekannt und überall eingeführt.

Einen sehr geschmackvollen Stand besitzt die Mitteldeutsche Zigaretten- und Tabakfabrik in ihrem türkischen Pavillon, der sich regen Zuspruch erfreut. Den Verkauf hat die Firma Bohn u. Co., G. m. b. H., übernommen, und die große Anzahl der abgegebenen Aufträge bezeugt, daß unsere einheimische Firma ganz hervorragende Qualitätsmarken herstellt. Vor allem zeigt sich, daß die beliebte Marke „Jetta“ beim Raucherpublikum mehr und mehr Anklang findet. Auch derjenige, der konsequenter Nichtraucher ist, und selbst die Dame, die für Zigaretten nicht allzuviel übrig hat, sollte sich den Stand der Firma, der sich in dem neuen Ausstellungszelt befindet, einmal ansehen — schon ob seiner Originalität wegen.

(Fortsetzung folgt.)

Mein letztes Achtgroßensstück!

Es lautet nach ein Achtgroßensstück In meiner Tasche tiefstem Winkel. Daran hängt nun mein ganzes Glück, Daran hängt nun mein ganzer Dünkel.

Wo nur die andern alle sind, Die hochgeborene Bewandtschaft? Die wandern rafflos wie der Wind Und machen mit der Welt Bekanntschaft.

Die einen lieben insgesamt Des Wertes schwelkende Raffette, Und andere kein Töchterlein, Die Remen, Tanz und wilde Wette.

Und andre Karten, Würfelspiel, Die Judenknecht und süße Düstel; Die gingen borgen, und gar viel Durchziehn als Rauch die heitren Düfte.

Verstüßel, verpöbel, verachtet, verlan Als Hühnerfuß für manche Stünbe, Bleibt mir von allem holden Wahn Der Neue traurig Angebinde:

Ein einziges Achtgroßensstück, Könn' ich die andern wiederfinden, Ich legte sorglich sie zurück Und würd' mich an den Tischgug binden.

Doch hin ist hin! Mir wird nie mehr Ein Fuch in meinen Händen leuchten, Und darum ist mein Herz so schwer, Mein Auge will sich schier befeuchten.

Wie schnell vergeht, was wir geliebt! Wie schnell verfliegt, was wir gemonnen! Und was man erst zum Wechsell gibt, Das ist gar bald in nichts zeronnen.

Komm vor, du Held der Einigkeit! Was blüht du denn so kläglich trübe? Du meinst, es sei jetzt höchste Zeit, Daß sich dein Herr im Sparen übe?

Ach, dazu hab' ich kein Geschick, Bringt mir noch einen vollen Kumpfen! Ich muß für mein Achtgroßensstück Noch einmal leben und dann — pumpten. August Adolf Kassau.

Mitteldeutsche
Kochkunst-, Hotel- und Gastwirtschaf-Ausstellung
verbunden mit Arikeln verwandter Gewerbe,
veranstaltet vom Verein der Gastwirte von Halle a. d. Saale und Umg.
vom 10. bis einschl. 18. September d. J. in Halle-Saale
in allen Räumen
der **Saalschloßbrauerei** und des **Zoologischen Garten**
nebst Neubauten.
Täglich Konzerte :: Hochinteressant, lehrreich für jedermann.
Geöffnet von morgens 9 1/2 bis 8 1/2 Uhr abends. :: Kassenschluss 7 1/2 Uhr.
Konzert täglich in beiden Lokalen. — Eintritt 3.50 Mark. (Steuer abgelist.)

Photo- und Kino-Spezialhaus
Ballin & Rabe
bringt auf der
Kochkunst - Ausstellung
im ZOO
die neuesten Kino-Lichtbilder- und
Scheinwerfer-Apparate
bestgeeignet für Gastwirte u. Saalbesitzer
zur Ausstellung.

**Fort mit der teuren
Kohlensäure!**
Die Betriebskosten meines in eigener Werkstatt auf
Grund langjähriger Erfahrungen konstruierten neuen
elektrischen Luftdruckautomat, „Perle“
sind gering Arbeitel ohne jede Bedienung voll-
ständig automatisch. Im Zoo am Sommerbüfett
im Betrieb.
J. H. Thieme Nachf.: Kurt Irgang.
Fernruf 365. Naumburg a. S. Cegr. 1887.

Moderne Transmissionen
gehört. eiserne, messingene
Gehäuse. Die Bauart
ist einfach, die Montage
gelenkig. Preis u. Vorarbeiten
auf Wunsch.
H. & F. Steinbach,
Mühlhausen 691. 2919.

**Reparatur-
Werk**
Neuwickelungen
Betriebsstörungen
jede Art besorgt
Reif.
Gaisstr. 23. Tel. 6169

Preiswert u. gut
kaufen Sie sämtliche
Interessante,
Stromsparende
in dem ersten Spiegelgl.
H. Schnee Nachf.,
Or. Steinstraße 84.
Gegründet 1855.

Hast du einen Magenfehler,
Trink nur echten Likendeeler!
Alein echt
hergestellt von
Kraege & Co., Könnern a. S.
:: Ausstellung „Zoologischer Garten“, Kolonnade. ::

Scheuertücher
empfehl. V335/5
H. Schnee Nachf.,
Or. Steinstr. 84.

Juwelier Tittel, Halle-Saale.
Besteckhaus — Trauringecke.
Sonderherstellung für Edestecke, Tafel- u. Ziergeräte
in Echtsilber, Edelzinn, Alpaka mit starker Silber-
auflage u. Alpaka naturpol.
Hotel-, Gastwirtschaf- und
Privatgebrauch.
Spezialität:
„Tittelsbestecke.“
Vertreten auf der Kochkunst-
Ausstellung im Kolonnade
der Saalschloßbrauerei.



Wintergarten
Magdeburgerstraße 66

Tägl. Künstler-Konzert

Wiener Kaffee. Großer Parkbetrieb.

Weinstube „Am Steintor“
neben Wallhalla

Hervorragende Weine
Anerkannt gute Küche

Täglich Künstler-Konzert

Moritz Kade Nachf.
Großdestillation u. Likörfabrik

Weingroßhandlung

Gegründet 1841

Halle a. S., Charlottenstr. 11
Fernsprecher 2359.

Wratzke u. Steiger Hofflieferanten
Poststr. 9/10

Juwelen Gold Silber.

Arno Rochlitzer
Halle a. S.
Steinweg 2. Fernruf 2125.

Bürobedarf

Besuchen Sie
die Ausstellung für Hotel- u. Gastwirts-
bedarfsartikel „Saalschloßbrauerei“

Achtung!
Abbau der Fleischpreise!

In einer am 12. ds. Mts. abgehaltenen Innungs-Versammlung ist beschlossen worden, die verehrten Hausfrauen hierdurch zu wiederholten Malen darauf hinzuweisen, sich wieder dem von den Fleischern schon seit geraumer Zeit eingeführten

1a Ochsenfleisch
(Auslandsware — Gefrierfleisch)

zuzuwenden. Das Fleisch stammt von la gemästeten Tieren und ist außerordentlich sachgemäß beh. und, so daß es im Aussehen u. Geschmack kaum von dem Frischfleisch zu unterscheiden ist.

Der Verkaufspreis beträgt
per Pfund M. 8,50 — 9,50

Fleischer-Innung Halle a. S.

Holzhäuser und Baracken

Holzhauswerke Richard Mittag Spremberg-L. S.
Tel. Nr. 26 u. 52

Vertr. ngen: Helmut Kirsten, Halle a. d. S.

Offene Stellen

Tätigste selbständig arbeitende

Elektro-Monteur

Die elektr. Licht- und Kraftanlagen sucht sofort
Landelektrizität G. m. b. H., Ueberlandwerk
Liebenwerda in Falkenberg, Bez. Halle.

Wir suchen geeignete Persönlichkeit als
Beretreter

im Nebenberuf gegen feste Vergütung, Privat-
heit, auch Reisevergütung. Angebote an die
Concordia
Einsichtige Lebensversicherung-Gesellschaft
AG in am Rhein

Schwab, Noelle & Co.
Bankgeschäft Essen-Ruhr
Telegraph-Adr.: Schwanobank.
Fernsprechanhänge:
Für d. Orts-u. Bezirksverkehr 7325 7326 7328 8176
Für Fernverh. 7320-7324. Düsseldorf-Börse 15194

Besondere Abteilung für festverzinsliche Werte.

Wir sind zur Zeit freibleibend Abgeber für folgende Obligationen:

4 1/2 % zu 103 rückz. Graf Bismarck	zu 98 1/2 %
4 1/2 % zu 103 „ Concordia Bergbau	95
4 1/2 % zu 103 „ Constantin d. Große	97
4 1/2 % zu 103 „ Hermann (Kohle)	92
5 % zu 103 „ Bachberg	97 1/2 %
5 % zu 102 „ Deutsche Maschinen.	95 1/2 %
5 % zu 102 „ Heringen	96
5 % zu 103 „ Moers	97 1/2 %
5 % zu 103 „ Ronnenberg	98 1/2 %
5 % zu 103 „ Stock & Kopp	99

Unsere Rundschau über den rhein.-westf. Wertpapiermarkt u. unsere Kuxenmarktberichte auf Wunsch kostenfrei.

Heute eingetroffen:

1 Thunfisch 6.00

425 Pfund schwer, Pfund nur
Seetachs o. R., Speisfisch o. R., Kabeljau o. R.
in frischer Qualität.

Freitag früh wiederum ca. 400 Pfund
1 Thunfisch, schwer,
und alle anderen Sorten Seefische.
Deutschlands
Nordsee, größter
Seefischhandel.
Telephon 1274, 1275, 5901.

Stadt-Theater
Donnerstag, d. 15. Sept.
Anf. 7 1/2, Ed. 10 Uhr

Gastspiel:
Kammersänger
Eduard Habich,
Berlin,
Das Rheingold
von Richard Wagner.
Freitag
Hannelore Himmelfahrt

Stattgelegenheit im Hansa-Hotel
am Riebeckal. neb. Apollo

Mollerei-Butter
in Tonnen oder Säcken haben
auswendig zu äußerst güns-
tigem Preise an Abnehmer
verkauft abzugeben. Söblich
neue Rasse bei Empfangen
Gälendes & Sühn. Weide
Mollereiprodukten-Großhdlg.
Fennur 196. Tel.-Adr. Geba.

Sofort bereit zum Brunkjucht
Wid. Nerven, Frauenkrankheiten um Viele Dankschreib-
u. Bittersüßigkeit. Bra-
jend unerschöpflich. Auskufft
gratis.
Chem. Fabrik, Hermann-
Otto, Hannover, Altemarkt-
straße 5.

American Line.
Regelmässige Passagier- und Frachtdampfer
Hamburg-New York

Passagierdampfer:
Doppelschraubendampfer „Mongolia“ 28. Septbr.
Doppelschraubendampfer „Minnickahda“ 12. Oktober
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ 26. Okt.
Doppelschraubendampfer „Mongolia“ 9. Nov.
Doppelschraubendampfer „Minnickahda“ 23. Nov.
Doppelschraubendampfer „Manchuria“ 7. Dez.
Doppelschraubendampfer „Mongolia“ 21. Dez.

Passagierpreise:
Erste Klasse nach New York . . . 220 Dollar und höher
Dritte . . . 120

Passagiere benötigen vorgeschriebene Ausreisepapiere.

Frachtdampfer
Hamburg-Baltimore
Hamburg-Boston
Hamburg-Philadelphia usw.

Auskunft erteilen:
Amerikanische Verkehrs Gesellschaft m. b. H.,
Hamburg, Börsenbrücke 2, Schiffsmakler,
Telegraphen: Fernsprecher:
Nacirema Hamburg. Merkur 2891, 2892, 2893.

Achtung Baufirmen!

Diesigen Firmen, die aus den Jahren 1912-1914 ausgeklagte Forderungen gegen die Ehefrau des Bauunternehmers Witz, Wäga, Delene geb. Steinbecker, Halle, Mollerei, haben, werden um Abgabe ihrer Adressen unter G. 293 an d. Exped. d. Zig. gebeten. Aufklärung erfolgt gratis.

Zu verkaufen
Zeitungsmakulatur
jedes Quantum gibt ab
Expedition der Saale-Zeitung
Neue Promenade 1a.

Äußerliche Bekanntmachungen.
Aufgebot.

Der heidige Legator Konrad Drebingler, hier, Burgstr. 30 hat als erichtlich befehlter Nachlasspfleger des am 15. Oktober 1920 in Halle a. S. verstorbenen Ehepaars Albert Beuchardt, in Halle a. S. Eienendorferstr. 3 wohnhaft, das Aufgebotsverfahren zum Zwecke der Auseinandersetzung von Nachlassvermögen beantragt.

Die Nachlassgläubiger werden daher aufgefordert, ihre Forderungen gegen den Nachlass des verstorbenen Ehepaars Albert Beuchardt in Halle a. S. Eienendorferstr. 3 wohnhaft, bis zum 19. Dezember 1921, vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Hofstraße 13, Zimmer 45, anzuzeigen. Aufgehört die Forderungen bei diesem Gericht anzuzeigen. Die Anmeldung hat die Angabe des Gegenstandes und des Grundes der Forderung zu enthalten. Unrichtige oder unvollständige Angaben sind in der Schrift anzugeben.

Halle a. S., den 10. September 1921.
Das Amtsgericht, Abteilung 7.

Zu verpachten

Am 15. Oktober, nachmittags 3 Uhr, soll die
Gemeindejagd
von 350 Morgen groß, der
Gemeinde Crina
(Kreis Wittenberg) im Sommer-
menschen Gehöft und unter
bleibend verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
Der Jagdvorsteher.

Bitte!
jeder Frau bei
Regelstörung
meine überraschend
wirkenden Spezialmittel
„Frauenlob“
Erfolg schon in 1-2 Tagen
gemeldet. Keine nutz-
lose Anpreisung.
Garantiert unschädlich!

J. Kruse
Krankenbeh. 72
HAMBURG
Pelzerstraße 15-17.
Haltbare gute
Schuppenkel
empfiehlt
Schnee-Nachl., Gr. Steinstr. 84

Ältere Frauen
vermögen nicht bei
Schmerzen u. Weiden. Können
Sie sich nicht täuschen durch
nicht wertlose Präparate.
Wenn alles vergeblich, kann nur
noch mehr erprobt. Spezial-
mittel helfen, auch in älteren
Fällen ohne Verunsicherung.
(Organveränderungen aus-
geschlossen). Vertrauen Sie mir,
einer erfahrenen Frau u.
schreiben folgen, wie lange Sie
längen und auch Sie werden
mir dankbar sein.
Unschädlich! Garantie!
Diskret, reeller Verkauf!
Frau K. in B. schreibt:
Hatte schon nach 3 Zed. Erfolg.
Fr. W. L. Meyer, Hamburg 66
Ehrenstr. 51.

Geldverkehr
40 000 — 50 000 Mk.
sofort od. später auf unbeding-
t sichere L. u. auch H.
Synops. angekl. 9000, unter
B. 5214. 2. Hand-
Hoffe, Brühlstr. 4.

Unterricht
Institut Bolitz, Einj. Abitur,
Verbands-Ex-
Hilmanen L. Th., Prosp. frei.

Vermischtes
Ganze Namen od. Vornamen
läßt um Zeichen von Wäbige
u. m. werden (rote Schrift auf
weißem Bando) H. Schne-
Nachl., Gr. Steinstr. 84

Am 15. Oktober, nachmittags 3 Uhr, soll die
Gemeindejagd
von 350 Morgen groß, der
Gemeinde Crina
(Kreis Wittenberg) im Sommer-
menschen Gehöft und unter
bleibend verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
Der Jagdvorsteher.

Am 15. Oktober, nachmittags 3 Uhr, soll die
Gemeindejagd
von 350 Morgen groß, der
Gemeinde Crina
(Kreis Wittenberg) im Sommer-
menschen Gehöft und unter
bleibend verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
Der Jagdvorsteher.

Asthma
kann geheilt werden.
Ersproben Sie in Halle:
Magdeburger Str. 60 II,
jeden Sonnabend von
10-1 Uhr.
Dr. med. Alberts,
Spezialarzt, Berlin SW. 11

Ausschnitten! Aufbewahren!

Familien-Nachricht.

Nach längerem schweren Leiden entschlief heute sanft
meine heissgeliebte Mutter, unsere gute Schwiegermutter,
Grossmutter, Tante und Schwägerin

Frau Margarete Buttermich
geb. Joël

im fast vollendeten 66. Lebensjahre.
Stettin, den 12. September 1921.

Clara Nadelmann geb. Buttermich,
Sitzrat Dr. Nadelmann,
Irmgard Nadelmann.

Die Bestattung findet Donnerstag, den 15. September, 12 Uhr,
von der Halle des israelitischen Friedhofes aus statt.

Mietsgesuche

Wir suchen für Industrie-Arbeiter der
hiesigen Umgegend ständig

Schlafstellen
und möblierte Zimmer.

Etwas Angebote erbitten wir unter
Preisangabe an Wirtschaftsfürsorgeamt
des Kreises Merseburg in Merseburg.
Hamburg 19,
Dessestr. 19.

Frauen

wollen sich bei Beschwerden
vertrauensvoll meines
Spezialmittels,
kein Schwindelmittel, be-
dienen. unschädlich und
von vielen Frauen erprobt,
wobei zahlreiche Dank-
schreiben. — Diskret
Versand per Nachnahme.

Frau C. Ströh,
Staatl. gepr. Krankenbeh.
Hamburg 19,
Doormannsweg 6 II.